

Objektyp: **Competitions**

Zeitschrift: **Werk - Archithese : Zeitschrift und Schriftenreihe für Architektur und Kunst = revue et collection d'architecture et d'art**

Band (Jahr): **64 (1977)**

Heft 6: **Religion & Ideologie : Riviera Lémanique**

PDF erstellt am: **29.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Neues aus der Industrie • nouveautés industrie

der verschiedenen Druckstufen in Grossüberbauungen und Hochhäusern.

Nicht nur äusserlich gleicht der Röhrenradiator Planor einer Heizwand; er besitzt auch deren Vorzüge: In einfacher und doppelter Ausführung, mit oder ohne rückseitige oder dazwischenliegende Lamellen erhältlich, ist er auch in fünf Höhen und in Längen von 0,30 bis 2,50 m lieferbar.

Solid und trotzdem von geringem Gewicht, ist der Planor ausgesprochen handlich, und er kann daher ohne Schwierigkeit montiert werden. Ausserdem eignet er sich für alle Installationssysteme, sowohl mit Einrohr- wie mit Zweirohranschluss. Auch der ökonomisch vorteilhafte Aspekt

kann nicht übersehen werden: wegen des geringen Wasserinhalts reagiert der Planor unverzüglich auf Temperaturschwankungen, und er spart infolgedessen Heizmaterial.

Runtal AG, 2000 Neuchâtel

Die neue Duschwanne Jubilar

Duschen ist modern, hygienisch, zeitsparend und angenehm. Erfahrungsgemäss bestimmt jedoch die richtige Grösse des Duschrums weitgehend auch den Duschkomfort. Die neue Duschwanne Jubilar ist aus dieser Erkenntnis heraus entwickelt worden und erfüllt alle Voraussetzungen in idealer Weise. Das Material – glasfaserverstärktes, durchgefärbtes Polyester – hat eine porenfreie, schmutzabweisende Oberfläche, welche selbst im Seifenwasser griffig bleibt und sich unter anderem auch für Alters- und Pflegeheime hervorragend eignet. Unhygienische und unpraktische Gleitschutzvorrichtungen braucht es nicht mehr. Die verschiedenen lieferbaren Dimensionen gestatten eine optimale Ausnutzung des Grundrisses. Die Tiefe der Duschwanne wurde nach Tretsicherheit und Überlaufschutz in vielen prakti-

schon Versuchen ermittelt und getestet. Die Duschwanne Jubilar ist von unverwüster Qualität, passt in jede Art von Duschaum und überrascht zudem durch ihren günstigen Preis!

Technische Daten
Aussenmasse: 90×90 cm,
90×120 cm, 90×130 cm,
90×140 cm
Tiefe: ca. 7 cm, Ablaufgefälle innen eingeformt
Ablauf: Ventil 1½"

Material: Polyester, glasfaserverstärkt
Farbe: alle handelsüblichen Sanitärfarben, Sonderfarben sind auf Wunsch möglich

Troesch+Cie. AG/SA, Küchen, Bäder, Sanitär

Wettbewerbe • concours

Neue Wettbewerbe

Projektwettbewerb N4-Autobahn-Raststätte Steinen

Der Kanton Schwyz eröffnet einen Projektwettbewerb (Art. 6 SIA-Norm 152) für eine Autobahnraststätte mit Tankstelle, Restaurant und Parkplätzen an der N4 zwischen Steinen und Goldau.

Wettbewerbsunterlagen ab 2. Mai bis 15. Juni 1977 gegen

Hinterlage von Fr.250.– beim Baudepartement des Kantons Schwyz.

Projektablieferung bis 1. September 1977, 18.00 Uhr, ans Baudepartement des Kantons Schwyz.

Teilnahmeberechtigt sind Fachleute, die das Bürgerrecht des Kantons Schwyz besitzen oder seit mindestens 1. Januar 1976 ihr Wohn- oder Geschäftsdomicil im Kanton Schwyz haben.

Arch. BSA/SIA + Joost Van Damm, dipl. Arch., Arbon; 4. Rang (Fr.3000.–): Willy Ebnetter, Architekt (Mitarbeiter Peter Ilg), Weinfelden; 5. Rang (Fr.2000.–): Gremlin + Hartmann, Architekten, Frauenfeld; ausserdem wurde ein Projekt zu Fr.3000.– und drei weitere wurden zu je Fr.1000.– angekauft. Jeder Verfasser erhielt zudem eine feste Entschädigung von Fr.4000.–. Das Preisgericht empfiehlt der ausschreibenden Behörde, der Verfasser des erstprämiierten Projekts sei mit der Weiterbearbeitung zu betrauen. Preisgericht: Dr. A. Haffter, Regierungsrat, Chef des Baudepartements, Präsident; Dr. E. Böckli, Regierungsrat, Chef des Polizeidepartements, Vizepräsident; M. Rindlisbacher, Direktor der Arbeitserziehungsanstalt Kalchrain; H. Leemann, Arch. SIA, Kan-

tonsbaumeister; R. Guyer, Arch. BSA/SIA, Zürich; O. Bitterli, Arch. BSA/SIA, Zürich; E. Rausser, Arch. BSA/SIA, Bern; R. Stuckert, Arch. SIA, alt Kantonsbaumeister; B. Conrad, Direktor der Strafanstalt Regensdorf; A. Wismer, Sekretär des Ostschweizerischen Strafvollzugskonkordats, Wittenbach; J. Hagmann, Ortsvorsteher, Hüttwilen; Dr. J. Ganz, Kantonale Denkmalpflege; Dr. A. Baechtold, Chef der Sektion für Straf- und Massnahmenvollzug, Eidgenössische Justizabteilung, Bern (bei der Jurierung abwesend).

Planungswettbewerb

«Nüchtern», Kirchlindach BE

Der Gemeinderat von Kirchlindach hat unter neun eingeladenen Architekten einen Ideenwettbewerb zur Erlangung von Vor-

Wettbewerbsentscheide

Projektwettbewerb für den Ausbau der Arbeitserziehungsanstalt Kalchrain TG

Der Regierungsrat des Kantons Thurgau hatte zehn Architekten zur Teilnahme eingeladen; es wurden neun Projekte eingereicht. Das Preisgericht traf

folgenden Entscheid: 1. Rang (Fr.7000.–): Jan Gundlach, dipl. Arch. ETH/SIA, Frauenfeld (Mitarbeiter Erwin Burkart, Arch. HTL); 2. Rang (Fr.4500.–): Kräher+Jenni, Arch. SIA, Frauenfeld; 3. Rang (Fr.3500.–): Plinio Haas, dipl.

Aus unserem Fabrikationsprogramm

Brandschutz-Türabschlüsse

unter Verwendung von speziell für uns gefertigten

forster

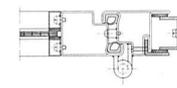
Profilstahlrohren.

Modell HZ-R

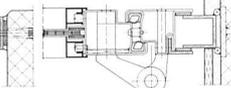


HZ Konstruktionen sind für Metallbaufirmen in Lizenz erhältlich

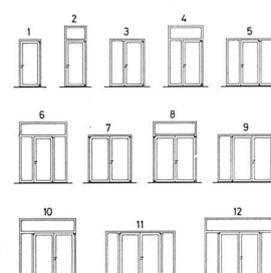
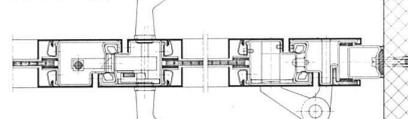
HZ-R-I



HZ-R-II



HZ-R-III



Metallbau
HZ Konstruktionen
Profilpresswerk

Gegründet
1877

hädrich ag

8047 Zürich
Freilagerstrasse 29
Telefon 01-52 12 52

Wettbewerbe • concours

schlagen zur Überbauung des gemeindeeigenen Areals «Nüchtern» ausgeschrieben.

Von sieben eingereichten Projekten konnten folgende vier prämiert werden: 1. Rang (Fr. 4000.-): B. Furrer, in Büro Haltmeyer & Furrer, Bern; 2. Rang (Fr. 2600.-): Kiener+Kissling, Bern; 3. Rang (Fr. 2400.-): Urs Jaberg, in Büro Brügger+Jaberg, Bern; 4. Rang (Fr. 1000.-): Frey, Egger+Peterhans, Bern. Preisgericht: H. Hostettler, K. Kamm, B. Vatter und Dr. A. Plattner (Ersatz). Das Preisgericht beantragt dem Gemeinderat, das erstprämierte Projekt weiterbearbeiten zu lassen.

Projektwettbewerb Mehrzweckhalle mit Aussensportanlagen in der Gemeinde Tägerig AG

Das Preisgericht traf folgenden Entscheid: 1. Rang (Fr. 3500.-): Robert Frei, Untersigenthal; 2. Rang (Fr. 3000.-): Burkard+Meyer+Steiger, Baden; 3. Rang (Fr. 2500.-): E. Dinkel+H. Bader, Niederrohrdorf; 4. Rang (Fr. 1000.-): Klemm+Cerliani, Bremgarten. Preisgericht: Ernst Meier, Gemeindeammann (Vorsitz); Eugen Zimmermann, Förster; H.R. Burgherr, Lenzburg, Fachrichter; Paul Blattner, Lenzburg, Fachrichter; Victor Langenegger, Muri, Fachrichter. Das Preisgericht empfiehlt der ausschreibenden Behörde einstimmig, der Verfasser des erstprämierten Projekts sei mit der Weiterbearbeitung zu beauftragen.

Projektwettbewerb Primarschule Mauren FL

Das Preisgericht traf folgenden Entscheid: 1. Rang (Fr. 9000.-): Bargetze+Nigg, Architekten, Vaduz; 2. Rang (Fr. 8000.-): Walter Boss, Architekt, Vaduz;

3. Rang (Fr. 5500.-): Franz Hasler, Architekturbüro AG, Vaduz; 4. Rang (Fr. 5000.-): Hans Barras, Architekturbüro, Balzers (Mitarbeiter Alex Negele); 5. Rang (Fr. 4500.-): Planungsbüro in Triesenberg. Preisgericht: Werner Matt, Gemeindevorsteher (Vorsitz); Hartwig Kieber, Baukommission; Edi Marxer, Baukommission; Robert Obrist, Arch. BSA/BSP, St. Moritz; Hugo Purtscher, mag. Arch., Feldkirch; Fritz Schwarz, dipl. Arch. BSA/SIA, Zürich; Richard Brosi, dipl. Arch. BSA/SIA, Chur; Walter Walch, dipl. Arch., Vaduz.

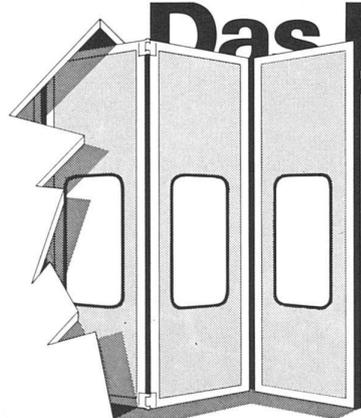
Projektwettbewerb für ein neues Berufsschulhaus Bülach

Die Expertenkommission hat dem Stadtrat Bülach beantragt, Arch. Peter Leemann, Bülach, sei mit der Weiterbearbeitung der Bauaufgabe zu beauftragen.

Projektwettbewerb Truppenlager Glaubenberg

Die Direktion der eidgenössischen Bauten hatte Anfang November 1976 im Auftrage des Eidgenössischen Militärdepartements, Stab der Gruppe für Ausbildung, Abteilung Waffen- und Schiessplätze, einen Projektwettbewerb für ein Truppenlager im Glaubenberg ausgeschrieben. Teilnahmeberechtigt waren alle Fachleute schweizerischer Nationalität gewesen, die in den Kantonen Obwalden und Nidwalden seit mindestens 1. Januar 1975 ständigen Wohn- oder Geschäftssitz gehabt hatten.

Das Preisgericht traf folgenden Entscheid: 1. Rang (Fr. 12 000.-): P. Dillier, dipl. Arch. SIA, Sarnen; 2. Rang (Fr. 9500.-): M. Bühlmann, dipl. Arch., in Firma Zemp & Partner, Luzern; 3. Rang (Fr. 9000.-): Battagello+Hugentobler, dipl. Arch.



Das Neue.
Das neue stampfli Falttor.

J. Stampfli AG
Stahlbau, Metallbau,
Gitterroste
4553 Subingen
Tel. 44 11 22/23

Farbprospekt verlangen!

Insert ausschneiden, Firmenstempel darauf drücken, in Umschlag stecken und einsenden.

kühlen · tiefgefrieren
kochen · entlüften · geschirrspülen
waschen
trocknen



Electrolux bietet ein vollständiges Geräte-Sortiment für die Schweizer Küche an
(wir behaupten das vollständigste).

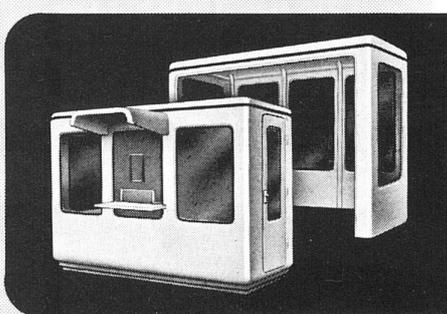
Das wunderschöne, zeitlose Design zieht sich konsequent durch die ganze Produktlinie. Electrolux-Geräte lassen sich in jede Küche optimal integrieren. Sie entsprechen den Schweizer Normmassen (SINK) und sind problemlos und frontbündig einbaubar.

Electrolux Küche + Klima AG
Badenerstrasse 587, 8048 Zürich, Telefon 01/52 22 00

Electrolux



Thun-Plast-Kabinen



Mit ihren unbegrenzten Möglichkeiten z.B. als Portierloge, Verkaufs- oder Informationsschalter, WC-Kabinen aber auch als Betriebs- und Tankstellenbüro oder als Wartekabine.
Referenzen: z.B. Migros, SBB, BLS, BBC, Gulf

Eschmann AG
3600 Thun Industriestrasse 5
☎ 033/22 91 91

Lichtbänder
Tonnengewölbe
Aufsatzkränze
GFK-Spezialteile
Grossspritzerei

Wir wünschen Ihre Unterlagen über Thun-Plast-Kabinen.

Firma: _____
Strasse: _____
PLZ/Ort: _____
Tel. _____ W

Wettbewerbe • concours

ETH/SIA, Stansstad; 4. Rang (Fr. 7000.-): J. Siegrist, dipl. Arch. ETH/SIA, Stansstad; 5. Rang (Fr. 3500.-): H. Reinhard, Arch. FSAI/SIA, Stans; 6. Rang (Fr. 3000.-): M. Mennel, Arch. FSAI, Sarnen. Preisgericht: Prof. J.W. Huber, dipl. Arch. BSA/SIA, Direktor der eidgenössischen Bauten (Vorsitz); W. Haab, Abteilungschef Stab der Gruppe für Ausbildung, Abteilung Waffen- und Schiessplätze, Bern; Dr. Hans H. Gasser, dipl. Ing. SIA, Regierungsrat, kantonaler Baudirektor, Lungern; E. Häberli, Arch. SIA, Chef Abteilung Hochbau, D+B Bern; H. Schaerer, Arch. REG, Baukreisdirektor, Baukreis III, D+B Bern; A. Liesch, dipl. Arch. BSA/SIA, Reichsgasse 55, Chur; H. Gübelin, dipl. Arch. BSA/SIA, Sälistrasse 23a, Luzern; A. Steiner, Arch. SIA, Zeltstrasse 16, Steffisburg; D.M. Widmer, dipl. Arch. BSA/SIA, Mitglied der kantonalen Natur- und Heimatschutzkommission Obwalden, Luzern; Ersatzpreisrichter: K. Rhyner, Sektionschef Zentralstelle für Organisationsfragen der Bundesver-

waltung, Bern; W. Trutmann, Arch. HTL, Kantonsarchitekt Kanton Obwalden, Sarnen.

Das Preisgericht empfiehlt der Bauherrschaft und der Direktion der eidgenössischen Bauten, die mit den Preisen 1-3 ausgezeichneten Verfasser seien mit einer Überarbeitung zu beauftragen (Art. 48. 2 SIA 152).

Projektwettbewerb Umbau

Hotel Drei Könige, Richterswil
Die Expertenkommission empfiehlt dem Gemeinderat, den Verfasser des Projekts, das die Anforderungen der Bauaufgabe am weitestgehenden erfüllt, Manuel Pauli, dipl. Arch. BSA/SIA, Zürich, mit der Weiterbearbeitung der Bauaufgabe zu betrauen. Expertenkommission: Walter Strickler, Bauvorstand (Vorsitz); Walter Künzler, Saalbaukommission; R. Guyer, dipl. Arch. BSA/SIA, Zürich; A. Pflughard, kantonale Denkmalpflege, Zürich; R. Stuckert, alt Kantonsbaumeister, Frauenfeld.

Projektwettbewerb Mehrzweckgebäude in Wiedlisbach BE

In einem beschränkten Wettbe-

werb unter neun Architekten traf das Preisgericht folgenden Entscheidung: 1. Preis (Fr. 4000.-), mit Antrag zur Weiterbearbeitung: A. Herzig, Niederbipp; 2. Preis (Fr. 3500.-): E. Bechstein, Burgdorf; 3. Preis (Fr. 3000.-): P. Indermühle, Bern. Ankäufe: Kissling+Kiener, Bern; H. Weber, Attiswil. Fachpreisrichter waren A. Keckeis, Burgdorf, F. Gerber, Bern, H. Hostettler, Bern, P. Altenburger, Günsberg, und H. Graf, Bolligen.

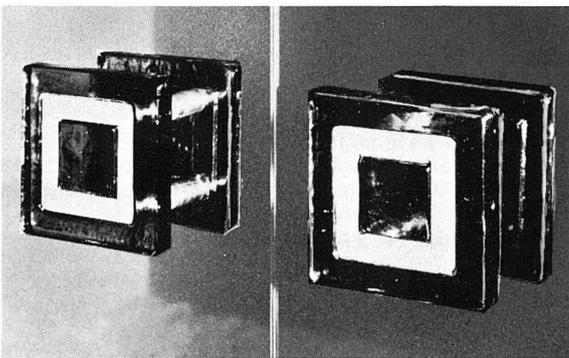
Concours de projets pour le nouveau Centre diocésain à Fribourg

Le jury, au complet et à l'unanimité, décide d'attribuer les prix suivants: 1er prix (Fr. 8000.-): Fonso Boschetti, architecte FAS/SIA/FSAI, Epalinges; achat (Fr. 3500.-): A. Bordigoni, R. Fleury, D. Bordigoni, architectes SIA, Petit-Lancy; achat (Fr. 3500.-): Georges Schaller, architecte SIA, Fribourg; achat (Fr. 3500.-): Jacques Dumas, architecte FAS/SIA, Lausanne; achat (Fr. 3500.-): J.C. Lateltin et A. Oberson, architectes SIA, Fribourg; achat (Fr. 3500.-): J.P. Grand et R. Praplan, archi-

tectes AGA, Carouge; achat (Fr. 3500.-): Edouard Weber, architecte SIA, Neuchâtel; achat (Fr. 3500.-): C. Passer et J. Cl. Sauterel, architectes SIA, Fribourg; achat (Fr. 3500.-): S. Charrière et A. Page, architectes SIA, Fribourg.

Jury: Mgr Théophile Perroud, président de la Commission administrative des biens du Séminaire (président); le Professeur Alberto Camenzind, architecte, Zurich; Beat von Segesser, architecte cantonal, Lucerne; Arthur Bugna, architecte, Genève; André Perraudin, architecte, Sion; Mgr Gabriel Bullet, évêque auxiliaire du diocèse, Fribourg; l'abbé Jean-Marie Pasquier, supérieur du Séminaire, Fribourg; suppléants: Jean-Henri Suter, architecte, Sion; Jean-Pierre Marmier, ingénieur civil, Lausanne; François Besson, administrateur, Genève; Mgr Jacques Richoz, vicaire général, Fribourg; l'abbé Claude Nicod, Centre des Vocations, Lausanne; Pierre Jaquet, séminariste, Fribourg/La Chaux-de-Fonds; Sr Gertrude Telfser, provinciale des Sœurs d'Ingenbohl, Fribourg.

Buntglastürgriffe Gußglastürgriffe Emailtürgriffe mit Chromnickelstahlarmaturen



alutec ag

gartenstraße 7c
6331 oberhünenberg
telefon 042 36 65 17

FISCHBACH- Lüftungsgerät



hoher Lüftungskomfort durch automatische Volumenanpassung — auch bei sich ändernden atmosphärischen Verhältnissen
korrosionsfrei durch Aluminium-Flachbauart
problemlos für elektrischen Anschluss und Wartung durch aufklappbare Dachhaube und Gebläseebene
Tag- und Nachtbetrieb durch integrierte elektrische Steuereinheit

TRION AG 8032 ZÜRICH
TRION
airtechnic